

## „Gut vernetzt zum Schutze der Frauen“

Landesnetzwerk der Fachberatungsstellen für Menschen in der Prostitution gründet Verein

(12.04.2024) Das Landesnetzwerk der Fachberatungsstellen für Menschen in der Prostitution Baden-Württemberg hat im Dezember 2023 einen gleichnamigen Verein gegründet. Das Landesnetzwerk besteht bereits seit über zehn Jahren aus einem Verbund mit mittlerweile 14 Fachberatungsstellen für Menschen in der Prostitution – darunter auch Amalie, die Beratungsstelle für Frauen in der Prostitution in Mannheim. Zweck des Vereins ist die Unterstützung und Förderung gemeinnütziger Fachberatungsstellen für Menschen in der Prostitution durch die Vernetzung, Beratung von Organisationen, Einrichtungen und Projekten, die Organisation von Fachtreffen mit der Möglichkeit zum Austausch sowie die präventive Öffentlichkeitsarbeit.

Gründungsmitglieder sind die Fachberatungsstellen für Menschen in der Prostitution der Diakonischen Werke Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Kehl, der Kreisdiakonieverbände Esslingen, Heilbronn und Ulm sowie der Arkade e. V. Ravensburg.

Amalie ist von Anfang an im Netzwerk Mitglied. Zu Jahresbeginn ist die Beratungsstelle für Frauen in der Prostitution dem neuen Verein beigetreten. „Wir schätzen den fachlichen Austausch mit den Kolleginnen und die Möglichkeit, unsere Anliegen über das Netzwerk auf Landesebene artikulieren zu können. Wir müssen dringend Politik und Öffentlichkeit für die Situation der Menschen in der Prostitution sensibilisieren“, sagt Amalie-Leiterin Astrid Fehrenbach.

Weitere Informationen sind über das Diakonische Werk Freiburg abrufbar: <https://diakoniefreiburg.de/>

## 10 Jahre Amalie – Beratung für Frauen in der Prostitution

Die Beratungsstelle Amalie berät und unterstützt in Mannheim Frauen, die in der Prostitution tätig sind und Frauen, die aussteigen möchten. 2023 feierte sie ihr zehnjähriges Bestehen. Viele der Frauen befinden sich in prekären Armutssituationen. Amalie bietet psychosoziale Beratung, Begleitung, medizinische Grundversorgung und Ausstiegshilfen an. Die Beratungsstelle wird finanziert durch die Stadt Mannheim, das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, das Diakonische Werk Mannheim und Spenden. Weitere Infos unter [www.amalie-mannheim.de](http://www.amalie-mannheim.de), [www.diakonie-mannheim.de](http://www.diakonie-mannheim.de).